

PRESSEMITTEILUNG

100 Tage WiMobil

Wiesbaden, 16.04.2026. Seit rund 100 Tagen ist in Wiesbaden der On-Demand-Verkehr WiMobil im Einsatz. Das Angebot ist mittlerweile fester Bestandteil des städtischen ÖPNV und wird von ESWE Verkehr betrieben.

Nach den ersten Monaten zieht das Unternehmen eine positive Bilanz: WiMobil funktioniert gut und wird immer besser angenommen. Seit dem Betriebsstart Mitte Dezember hat ESWE Verkehr rund 600 abgeschlossene Fahrten durchgeführt und verzeichnet kontinuierlich Buchungen.

Aktuell verkehrt der On-Demand-Shuttle in einem klar abgegrenzten Bediengebiet in Biebrich zwischen dem Friedhof Biebrich / Hammermühle (Zone A) sowie dem Ortskern und dem Bahnhof Wiesbaden Ost (Zone B). Im Fokus der Konzeption stand von Beginn an eine einfache und komfortable Nutzung für die Fahrgäste, insbesondere bei der Buchung.

Die Fahrgäste stammen aus allen Teilen der Gesellschaft, von Schülerinnen und Schülern über Berufstätige bis hin zu Seniorinnen und Senioren. Auffällig ist der wachsende Anteil an Personen, die ihre Fahrten regelmäßig im Voraus buchen. Die App-basierte Buchung hat sich dabei klar als Standard etabliert: Sie wird zuverlässig genutzt und funktioniert stabil. Die alternativ zur Verfügung stehende telefonische Bestellung spielt bisher eine untergeordnete Rolle.

Andreas Kowol, Verkehrsdezernent und Aufsichtsratsvorsitzender der ESWE-Verkehr ist zufrieden mit den ersten Zwischenergebnissen des neuen Angebotes und hebt hervor: „Mit dem neuen On-Demand-Angebot sind wir in der Lage, zukünftig noch besser auf die konkreten Fahrtwünsche der ÖPNV-Nutzerinnen und -Nutzer einzugehen. Denn sowohl die mit dem WiMobil erstmals angebotene Fahrtmöglichkeit zwischen Friedhof bzw. Hammermühle und dem Bahnhof Wiesbaden Ost, als auch bisher nicht mögliche Fahrten innerhalb der Zone A, werden rege nachgefragt.“

Ein entscheidender Kundenvorteil von WiMobil gegenüber vielen anderen bundesweiten On-Demand-Angeboten: Es fallen keine zusätzlichen Kosten an. Das Angebot ist vollständig in den bestehenden Tarif integriert und kann mit allen regulären Fahrscheinen, einschließlich des Deutschland-Tickets, genutzt werden. Zuschläge oder Beförderungspauschalen gibt es nicht. Fahrscheine können zudem direkt im Fahrzeug

bargeldlos erworben und anschließend nahtlos für Anschlussfahrten im ÖPNV genutzt werden.

Ein weiterer Pluspunkt ist die hohe Verfügbarkeit: WiMobil lässt sich auch kurzfristig und spontan buchen. Fahrgäste können in der App die Option „sofort“ wählen und werden in der Regel innerhalb weniger Minuten abgeholt - beispielsweise an der Hammermühle oder dem Friedhof Biebrich.

Marion Hebding, Geschäftsführerin von ESWE Verkehr zeigt sich offen für eine Ausweitung des On-Demand-Verkehrs in Wiesbaden: „WiMobil ist ein gutes Beispiel für modernen ÖPNV: flexibel, einfach zugänglich und ressourcenschonend.“

ESWE Verkehr steht derzeit aber noch am Anfang mit On-Demand-Verkehren. Das lokal begrenzte Angebot dient vor allem dazu, gezielt Erfahrungen zu sammeln und das System im laufenden Betrieb weiterzuentwickeln. Die gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage für den nächsten Schritt: Eine Ausweitung des Angebots ist im Zuge der geplanten Liniennetzreform im Sommer 2027 vorgesehen.

Mehr rund um das WiMobil: <https://www.eswe-verkehr.de/wimobil/alle-infos.html>. Weitere Informationen über Wiesbadens Mobilitätsdienstleisterin sind auf www.eswe-verkehr.de oder auch über die Kanäle in den sozialen Netzwerken abrufbar.



Quelle: ESWE Verkehr